

# Erzdiözese Freiburg

Verrechnungsstelle Obrigheim, Postfach 11 64, 74843 Obrigheim

## Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden Obrigheim

Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

An alle

Kindertageseinrichtungen

Tel.: 06261/9719-0  
Fax: 06261/9719-33  
E-Mail: info@vst-obrigheim.de  
Internet: www.vst-obrigheim.de

Es schreibt Ihnen: Ihre Verrechnungsstelle  
Durchwahl: 06261/9719-10

Ihr Brief vom:  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: **9607 - an**

Datum: **18. April 2018**

## Kindergarteninfo Nr. 04 / 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Kindergarteninfo hat diese Themen:

- 1. Verrechnungsstelle geschlossen**
- 2. Aufnahmeheft Impfberatung**
- 3. Austauschtreffen**
- 4. BoysDay am 26. April 2018**
- 5. Mitarbeiterbefragung zum Thema Flexibilisierung von Arbeitszeiten**
- 6. Ausschreibung Führungs-Follow-Up für Stellvertretende Leitungen**

### 1. Verrechnungsstelle geschlossen

Am Montag vor dem 1.Mai (30. April) gönnen wir uns einen Tag Pause. Die Verrechnungsstelle ist des halb am 30. April geschlossen.

Zudem machen wir am 9. Mai unseren Betriebsausflug und erkunden Frankfurt. Die Verrechnungsstelle ist an diesem Tag sowie am darauf folgenden Brückentag (Freitag 11. Mai), ebenfalls geschlossen.

Gern können Sie uns Mails schicken und Nachrichten auf unseren Voice Mails hinterlassen, die wir dann ab dem 2. Mai bzw. ab dem 14. Mai bearbeiten und beantworten.

### 2. Aufnahmeheft Impfberatung

Das Sozialministerium hat gemeinsam mit dem Kultusministerium das Formular zur Impfberatung veröffentlicht. Im Anhang finden Sie die Richtlinien sowie die Anlage „Bescheinigung“. Das Formular wird beim nächsten Druck in die Aufnahmehefte aufgenommen. Bitte nutzen Sie ab sofort diese Anlage bei Neuaufnahmen.

Sie erreichen uns: Mo. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr  
Di.-Do. 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Bank: LIGA-Bank Freiburg  
IBAN: DE 13 7509 0300 0007 1137 73  
BIC: GENODEF1MO5

### 3. Austauschtreffen

Die Ausschreibung zum nächsten Austauschtreffen erhalten Sie im Anhang. Bitte informieren Sie alle Mitarbeitenden hierüber.

### 4. BoysDay am 26. April 2018

Wie in der letzten Kiga-Info berichtet, erhalten die Jungs für die Teilnahme am BoysDay einen **USB-Stick** geschenkt. Damit die Jungs die **Teilnahmebestätigung** anschließend zeitnah von uns erhalten können, bitten wir Sie, Fotos von dem Jungen während des BoysDay zu machen und **ein** Bild an Frau Greiß (olivia.greiss@vst-obrigheim.de) zu senden. Die Teilnahmebescheinigung ist dann auf dem USB-Stick gespeichert.

Die USB-Sticks werden wir an die gemeldeten Einrichtungen versenden bzw. über die Geschäftsführer verteilen. Kommen noch kurzfristig Schüler dazu, setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung.

Den **Fragebogen**, den der Schüler am Ende des Tages ausfüllen soll, erhalten Sie mit dieser Kindergarten-Info beigelegt. Diesen senden Sie bitte baldmöglichst an uns zurück.

Als Tagesablauf für alle Einrichtungen empfehlen wir folgende **Struktur**:

08:00 Uhr	Beginn des BoysDay, Begrüßung des Jungen, Führung im jeweiligen Kindergarten und Teamvorstellung
08:30 Uhr	Kennenlernen des Kindergartenalltags (30 Minuten Pause enthalten, Verpflegung wird vom Kiga bereit gestellt), Fotos vom Schüler mit Kindern machen
15.45 Uhr	Übergabe des Fragebogens mit anschließendem Ausfüllen durch den Schüler, Rückgabe an Kiga
16.00 Uhr	Verabschiedung des Jungen, Ende des BOYS DAY 2018

Auf einen erfolgreichen und interessanten Tag!

### 5. Mitarbeiterbefragung zum Thema Flexibilisierung von Arbeitszeiten

Die KODA beschäftigt sich momentan mit der Frage, welche weitere Flexibilisierung der Arbeitszeiten möglich und für die 25.000 Mitarbeitenden in der Erzdiözese hilfreich ist. Diese Frage ist auch Thema bei den momentan statt findenden Informationsveranstaltungen der KODA.

Damit die KODA Ihre Bedürfnisse kennt und so weit wie möglich berücksichtigen kann, können Sie diese im Rahmen einer online-Befragung zurückmelden. Bitte informieren Sie alle Mitarbeitenden Ihrer Einrichtung darüber. Denn je mehr Mitarbeitende an der Befragung teilnehmen, umso aussagekräftiger ist diese.

### 6. Ausschreibung Führungs-Follow-Up für Stellvertretende Leitungen

Erstmals in diesem Jahr bieten wir für Leitungen und Stellvertretungen getrennte Follow-Up-Seminare an. Die Seminare für die Leitungen haben wir ja schon ausgeschrieben. Sie haben teilweise auch schon stattgefunden. Nun erhalten Sie die Ausschreibung für das Seminar der Stellvertretungen mit der Bitte um Weitergabe.

Viele Grüße aus Obrigheim  
das Team der Verrechnungsstelle

## **Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung und die ärztliche Impfberatung**

nach den Richtlinien des Sozialministeriums und des Kultusministeriums  
über die ärztliche Untersuchung nach § 4 des Kindertagesbetreuungsgesetzes und die  
ärztliche Impfberatung nach § 34 Absatz 10a des Infektionsschutzgesetzes

Das Kind

Name, Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

wurde am \_\_\_\_\_

von mir auf Grund von § 4 des Kindertagesbetreuungsgesetzes und der oben genannten  
Richtlinien über die ärztliche Untersuchung und Impfberatung ärztlich untersucht.

Gegen die Aufnahme des Kindes in einer Kindertageseinrichtung oder in Kinder-  
tagespflege bestehen, soweit sich nach der Durchführung der gesetzlichen  
Früherkennungsuntersuchung U \_\_\_\_ erkennen lässt,

- keine medizinischen Bedenken.
- medizinische Bedenken.
- Das Kind ist gesundheitlich beeinträchtigt. Die Voraussetzungen für die Aufnahme  
des Kindes in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege werden mit den  
Personensorgeberechtigten und Fachkräften der Kindertageseinrichtung oder der  
Tagespflegeperson geklärt, sofern die Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht  
durch die Personensorgeberechtigten vorliegt.

Das Untersuchungsergebnis ist den Personensorgeberechtigten mitgeteilt worden.

- Die ärztliche Impfberatung nach § 34 Absatz 10a des Infektionsschutzgesetzes in  
Verbindung mit den oben genannten Richtlinien über die ärztliche Untersuchung und  
Impfberatung in Bezug auf einen vollständigen, altersgemäßen und nach den Emp-  
fehlungen der Ständigen Impfkommission ausreichenden Impfschutz des Kindes  
wurde von mir zuletzt am \_\_\_\_\_ beziehungsweise im Rahmen der U \_\_\_\_ durch-  
geführt. \*)

Ort, Datum \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Ärztin/des Arztes

\_\_\_\_\_  
Stempel der Ärztin/des Arztes

\*) Diese Erklärung ist nicht erforderlich vor Aufnahme in die Kindertagespflege

# **Richtlinien des Sozialministeriums und des Kultusministeriums über die ärztliche Untersuchung nach § 4 des Kindertagesbetreuungsgesetzes und die ärztliche Impfberatung nach § 34 Absatz 10a des Infektionsschutzgesetzes**

Vom 19. Januar 2018 – Az.: 5423.1/7 –

## **1 Allgemeines**

- 1.1 Jedes Kind muss vor der Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung einmalig ärztlich untersucht werden. Kindertageseinrichtungen sind gemäß § 1 Absatz 1 Satz 2 des Kindertagesbetreuungsgesetzes Kindergärten, Tageseinrichtungen mit altersgemischten Gruppen und Kinderkrippen.
- 1.2 Zweck der ärztlichen Untersuchung ist festzustellen, ob dem Besuch der Kindertageseinrichtung medizinische Bedenken entgegenstehen.
- 1.3 Die ärztliche Untersuchung soll sich insbesondere auf den Stand der körperlichen und psychischen Entwicklung, die Sinnesorgane und Auffälligkeiten des Verhaltens erstrecken. Ärztliche Untersuchungen in diesem Sinne sind auch die Früherkennungsuntersuchungen U3 bis U9 bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres (Kinder-Richtlinie in der Fassung vom 18. Juni 2015 – BAnz AT 18.08.2016 B1 –, zuletzt geändert am 18. Mai 2017 – BAnz AT 24.07.2017 B2 –) nach § 26 Absatz 2 in Verbindung mit § 25 Absatz 4 Satz 2 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch:
  - U3: vierte bis fünfte Lebenswoche,
  - U4: dritter bis vierter Lebensmonat,
  - U5: sechster bis siebter Lebensmonat,
  - U6: zehnter bis zwölfter Lebensmonat,
  - U7: 21. bis 24. Lebensmonat,
  - U7a: 34. bis 36. Lebensmonat,
  - U8: 46. bis 48. Lebensmonat,
  - U9: 60. bis 64. Lebensmonat.

- 1.4 Die ärztliche Untersuchung darf nicht länger als zwölf Monate vor der Aufnahme in die Kindertageseinrichtung durchgeführt worden sein.
- 1.5 Vor der Erstaufnahme eines Kindes in eine Kindertageseinrichtung hat zusätzlich eine ärztliche Impfberatung der Personensorgeberechtigten bezüglich eines vollständigen, altersgemäßen und nach den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission ausreichenden Impfschutzes zu erfolgen.
- 1.6 Zweck der ärztlichen Impfberatung ist es, dem Impfschutz von Kindern in Kindertageseinrichtungen ein besonderes Augenmerk zu schenken und zu einem altersgemäßen Impfschutz beizutragen.
- 1.7 Die ärztliche Impfberatung hat zeitnah vor der Aufnahme in die Kindertageseinrichtung zu erfolgen.

## **2 Vorlage einer Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung und die ärztliche Impfberatung**

- 2.1 Bei der Aufnahme des Kindes in eine Kindertageseinrichtung haben die Personensorgeberechtigten dem Träger der Kindertageseinrichtung eine ärztliche Bescheinigung über das Ergebnis der ärztlichen Untersuchung und die durchgeführte Impfberatung auszuhändigen. Aus der Bescheinigung muss ersichtlich sein, ob gegen die Aufnahme in eine Kindertageseinrichtung medizinische Bedenken bestehen oder dass bei einer gesundheitlichen Beeinträchtigung des Kindes, sofern eine Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht durch die Personensorgeberechtigten vorliegt, die Voraussetzungen für die Aufnahme des Kindes in Kindertagesbetreuung mit Fachkräften der Kindertageseinrichtung geklärt werden. Die Bescheinigung muss darüber hinaus den Nachweis enthalten, dass eine Impfberatung bezüglich eines vollständigen, altersgemäßen und nach den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission ausreichenden Impfschutzes erfolgt ist.
- 2.2 Für die ärztliche Bescheinigung über das Ergebnis der ärztlichen Untersuchung und die durchgeführte Impfberatung ist der Vordruck nach dem als Anlage beigefügten Muster zu verwenden.

## **3 Aufgaben des Trägers der Kindertageseinrichtung**

- 3.1 Der Träger der Kindertageseinrichtung hat die Personensorgeberechtigten bei der Anmeldung darauf hinzuweisen, dass das Kind vor der Aufnahme in die Kindertageseinrichtung ärztlich untersucht werden muss sowie eine ärztliche Impfberatung stattfinden muss. Hierzu lässt er den Personensorgeberechtigten einen Vordruck der ärzt-

lichen Bescheinigung nach dem als Anlage beigefügten Muster zukommen und kontrolliert die Vorlage der ausgefüllten Bescheinigung durch die Personensorgeberechtigten.

- 3.2 Wenn der Nachweis über eine ärztliche Impfberatung nicht erbracht wurde, benachrichtigt die Leitung der Kindertageseinrichtung das Gesundheitsamt, in dessen Bezirk sich die Einrichtung befindet und übermittelt dem Gesundheitsamt personenbezogene Angaben. Das Gesundheitsamt kann die Personensorgeberechtigten zu einer Beratung laden.

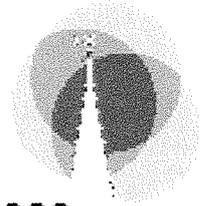
#### **4 Ergänzende Bestimmungen**

- 4.1 Nehmen die pädagogischen Mitarbeiterinnen und -arbeiter der Einrichtung bei einem Kind deutlich erkennbare Entwicklungsverzögerungen oder -störungen wahr, empfehlen sie den Personensorgeberechtigten eine Vorstellung des Kindes bei einer Kinderärztin oder einem Kinderarzt oder einer Interdisziplinären Frühförderstelle beziehungsweise einer Sonderpädagogischen Beratungsstelle. Auskunft über geeignete Frühförder- beziehungsweise Beratungsstellen im Stadt- oder Landkreis gibt das zuständige Gesundheitsamt, die regionale Arbeitsstelle Frühförderung der unteren Schulaufsichtsbehörde oder die Überregionale Arbeitsstelle Frühförderung im Regierungspräsidium Stuttgart. Nach Einwilligung der Personensorgeberechtigten kann die Kindertageseinrichtung den Kontakt zur Interdisziplinären Frühförderstelle beziehungsweise Sonderpädagogischen Beratungsstelle auch direkt herstellen.
- 4.2 Bei Personen, die an bestimmten übertragbaren Krankheiten erkrankt oder dessen verdächtig sind oder die verlaust sind, sind die Vorschriften des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) zu beachten.
- 4.3 Wird der Nachweis über die ärztliche Impfberatung nicht erbracht, kann dies nach § 73 Absatz 1a Nummer 17a IfSG mit einer Geldbuße von bis zu 2 500 Euro durch die Ortspolizeibehörde geahndet werden.
- 5 Die Regelungen zur ärztlichen Untersuchung gelten für die Aufnahme eines Kindes in Kindertagespflege entsprechend.

#### **6 Inkrafttreten**

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft und am 30. Juni 2024 außer Kraft. Mit Inkrafttreten dieser Verwaltungsvorschrift treten die Richtlinien des Kultusministeriums und des Ministeriums für Arbeit und Soziales über

die ärztliche Untersuchung nach § 4 des Kindertagesbetreuungsgesetzes vom 28. September 2009 (GABl. S. 261, K. u. U. S. 202) außer Kraft.



## Erzdiözese Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische  
Kirchengemeinden Obrigheim  
Kirchgasse 5, 74847 Obrigheim

### **Austauschtreffen: „Kiga nach 12.00 Uhr - essen, schlafen, Nachmittag“**

Die Betreuung von Kindern am Nachmittag ist in vielerlei Hinsicht eine Herausforderung. Mittagessen organisieren, Zähne putzen, Schlafen oder ausruhen, Angebote und Freispiel.

Wie kann die Nachmittagsbetreuung der Kinder gelingen? Welche Chancen bietet sie in den einzelnen pädagogischen Handlungsfeldern?

Gemeinsam wollen wir Ihren Fragen nachgehen, Tipps und Anregungen aus der Praxis diskutieren und mit neuen Impulsen nach Hause gehen.

#### **ZIELGRUPPE:**

Mitarbeitende aus Einrichtungen mit Ganztagesbetreuung

#### **MODERATION/IMPULS:**

Björn Mittmesser

#### **TERMIN:**

Dienstag, 15.05.2018, 14.30 - 16.30 Uhr

#### **VERANSTALTUNGSORT:**

Verrechnungsstelle Obrigheim  
Kirchgasse 5  
74847 Obrigheim

#### **TEILNEHMERZAHL:**

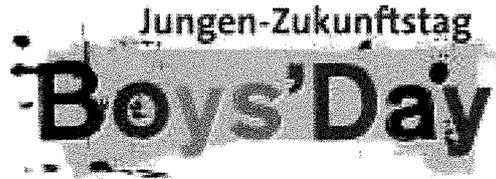
16

#### **ANMELDUNG:**

Bitte melden Sie sich zu dem Treffen bis spätestens 08.05.2018 per Mail bei Frau Braasch ([ulrike.braasch@vst-obrigheim.de](mailto:ulrike.braasch@vst-obrigheim.de)) an.

# Fragebogen für Jungen

Boys Day 26.04.2018



**=> Bitte fülle den Fragebogen aus und gebe ihn dann bei der Kindergartenleitung ab.**

**Vielen Dank für Deine Mitarbeit 😊**

1. Wie hat dir der Boys Day – Jungen Zukunftstag insgesamt gefallen?

sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	sehr schlecht
<input type="checkbox"/>				

2. Wie hilfreich war der Boys Day heute für dich, wenn es darum geht, dir eine bessere Vorstellung darüber zu geben, was du später einmal beruflich machen willst?

sehr hilfreich	Hilfreich	mittelmäßig hilfreich	weniger hilfreich	nicht hilfreich	Kann ich noch nicht sagen
<input type="checkbox"/>					

3. Wie fandest du den Tagesablauf / die Struktur des Boys Days im Kindergarten?

sehr gut	gut	befriedigend	schlecht	sehr schlecht
<input type="checkbox"/>				

folgendes könnte man besser machen: \_\_\_\_\_

4. Wie hat dir die Betreuung gefallen?

sehr gut	gut	weniger gut	überhaupt nicht
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Zum wievielten Mal nimmst du am Boys Day teil?

Zum ersten Mal	<input type="checkbox"/>	Zum dritten Mal	<input type="checkbox"/>
Zum zweiten Mal	<input type="checkbox"/>	Zum vierten Mal oder öfter	<input type="checkbox"/>

Wo warst du vorher schon mal? \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

6. Was hat dir der Boys Day persönlich gebracht? (du kannst auch mehrere Antworten ankreuzen)

Ich habe heute Tätigkeiten/Berufe kennen gelernt, die mich interessieren	<input type="checkbox"/>
Ich kann mir vorstellen, in dem Bereich, den ich heute kennengelernt habe, später zu arbeiten	<input type="checkbox"/>
Ich habe heute einen neuen Wunschberuf gefunden	<input type="checkbox"/>
Ich konnte einen meiner Berufswünsche heute praktisch ausprobieren, das hat mich in diesem Berufswunsch bestätigt.	<input type="checkbox"/>
Ich weiß jetzt, welchen Beruf ich <b>nicht</b> erlernen will.	<input type="checkbox"/>
Ich habe keinen konkreten Berufswunsch.	<input type="checkbox"/>

7. Welche Aussagen zu Berufen in der Pflege, Erziehung und dem sozialen Bereich stimmst du zu?

(Bitte eine Angabe pro Zeile)	stimmt	stimmt teilweise	stimmt nicht
Berufe im sozialen Bereich und erzieherische Berufe sind abwechslungsreich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt gute Aufstiegsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamarbeit ist in diesen Berufen besonders gefragt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Man kann dort gut verdienen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Zensuren sind für soziale und erzieherische Berufe eine Voraussetzung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist für Männer genau so leicht wie für Frauen, dort einen Arbeitsplatz zu finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In solchen Berufen arbeiten wenig Männer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Berufe bieten schlechte Arbeitsmarktchancen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Solche Berufe sind langweilig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie sind später gut mit eigenen Kinder vereinbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Männer sind in diesen Berufsfeldern eigentlich nicht erwünscht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Arbeit mit vielen Menschen kann sehr belastend sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Welchen Beruf, welche Ausbildung oder welches Studium könntest du dir nach der Schule vorstellen? (Du kannst ruhig mehrere Beispiele aufschreiben)

---



---

9. Wie alt bist du?

\_\_\_\_\_

10. Welchen Schultyp besuchst du gerade? Wie heißt die Schule?

Grundschule	<input type="checkbox"/>	Gymnasium	<input type="checkbox"/>
Hauptschule	<input type="checkbox"/>	Gesamtschule	<input type="checkbox"/>
Realschule	<input type="checkbox"/>	Berufsbildende Schule	<input type="checkbox"/>
Förderschule oder Sonderschule	<input type="checkbox"/>	Anderer Schultyp ( <i>bitte eintragen</i> ) _____	<input type="checkbox"/>

11. Wie findest du die Idee des Boys Day Präsents (USB-Stick)?

Cool	<input type="checkbox"/>
Gute Idee	<input type="checkbox"/>
Na ja	<input type="checkbox"/>
Überflüssig (nicht notwendig)	<input type="checkbox"/>
Sonstiger Kommentar: _____	<input type="checkbox"/>

12. Was du noch zum Boys Day sagen möchtest:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Erzbischöfliches Ordinariat | Postfach | 79095 Freiburg

**An die  
Kindergartenleitungen**

**Erzbischöfliches Ordinariat  
Hauptabteilung 7  
Personal-, Dienst- und Arbeitsrecht  
Referat Kollektives Dienst- und Arbeitsrecht**

Ansprechperson: Mirjam Hanselmann  
Tel. 0761 2188 365  
Fax 0761 2188 76 365  
mirjam.hanselmann@ordinariat-freiburg.de

Ihr Schreiben vom:  
Ihr Zeichen:  
Unser Zeichen: 19.12.22  
Datum: 13.04.2018

**Online-Befragung für Mitarbeitende zum Thema „Arbeitszeitflexibilisierung“**

Sehr geehrte Kindergartenleitungen,

das Thema „Arbeitszeitflexibilisierung“ und die Wünsche und Bedürfnisse der Mitarbeitenden wird auch ein Thema auf den KODA-Infoveranstaltungen sein.

Im Nachgang der Veranstaltungen sollen aber alle Mitarbeitenden - auch die Personen, die nicht an den Infoveranstaltungen teilnehmen konnten – die Möglichkeit haben, ihre Anforderungen und Bedürfnisse hinsichtlich dieser Thematik einzubringen.

Daher hat sich die KODA zur Ermittlung der Bedürfnisse für eine Online-Befragung entschieden, die vom 10. April bis 31. Mai 2018 unter folgendem Link freigeschaltet ist:

**<http://befragungen.kh-freiburg.de/arbeitszeit> sowie QR-Code:**



Es ist sinnvoll, dass die Mitarbeitenden die Online-Befragung erst nach der KODA-Infoveranstaltung ausfüllen, weil dort ein entsprechendes „Warm Up“ bzw. die Sensibilisierung für diese Thematik vorgesehen ist.

Die Auswertung der Online-Befragung erfolgt durch das „Institut für Angewandte Forschung, Entwicklung und Weiterbildung (IAF)“ der Kath. Hochschule Freiburg. Sie ist völlig anonym und die KODA erhält nur die Ergebnisdaten.

Die Ergebnisse bilden die Grundlage für die Weiterentwicklung von Arbeitszeitregelungen. Denn der KODA ist es wichtig, diese an den tatsächlichen Bedarfen der Mitarbeitenden zu orientieren.

Wir bitten Sie, die Mitarbeitenden Ihrer Kita über den Link der Online-Befragung zu informieren und für eine Teilnahme an der Online-Befragung zu werben.

Ihnen im Voraus ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichem Gruß



Stephan Schwär  
Vorsitzender Bistums-KODA



Klaus Muth  
Stv. Vorsitzender Bistums-KODA

**Anlagen**

Terminliste mit Veranstaltungsorten



Erzdiözese  
Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische  
Kirchengemeinden Obrigheim

## Professionell führen – Follow-Up für Stellvertretende Leitungen

Nutzen und Inhalte: Im Rahmen Ihres Führungsseminars haben Sie in den 3 Themenfeldern Führung, Teamführung und Selbstmanagement gearbeitet. Das Follow-Up knüpft an diese Themen an. Anhand von Leitfragen werden Sie Ihre persönliche Führungssituation betrachten und reflektieren. Außerdem sollen Ihre konkreten Themen bearbeitet werden. Deshalb bitten wir Sie, uns vier Wochen vor dem Seminar Ihre aktuellen Themen mitzuteilen.

Das Seminar gliedert sich in die zwei Teile:

- einen 2-tägigen Workshop sowie
- ein zweistündiges Coaching.

Durch die beiden ergänzenden Elemente soll die Nachhaltigkeit des Angebotes gestärkt und Ihnen die Möglichkeit gegeben werden, sich halbjährlich eine Aus- und Reflexionszeit für das Thema Führung zu nehmen. Sie können für sich entscheiden, ob Sie zuerst mit dem Coaching oder mit dem Workshop starten wollen.

Referentin: Maike Schmitt, Soziologin, Psychotherapeutin, Managementtrainerin, Coach

Termine: Seminar :  
26. September (9.00 Uhr) bis 27. September 2018 (ca. 16.30 Uhr)  
Bildungshaus Kloster Schöntal

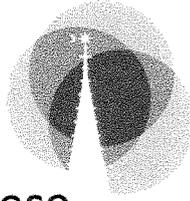
Coachingtermine:  
Am 22. Oktober, 23. Oktober oder 5. November 2018  
Verrechnungsstelle Obrigheim  
(bitte teilen Sie Ihre Wunschtermine im Anmeldeformular mit)

Zielgruppe: Stellvertretende Kindergartenleitungen, die an einem Führungsprogramm der Verrechnungsstelle teilgenommen haben.

max. Teilnehmerzahl: 15

Kosten: 565,00 € / Person inkl. Seminarunterlagen, Übernachtung, Verpflegung, Coaching. Bitte beachten Sie, dass die Übernachtung Bestandteil des Workshops ist und nicht abbestellt werden kann.

Anmeldung: bis 15. Mai 2018 mit dem Anmeldeformular per Mail an  
info@vst-obrigheim.de



Erzdiözese  
Freiburg

Verrechnungsstelle für Katholische  
Kirchengemeinden Obbrigheim

**Anmeldung zu Seminar  
Professionell führen – Follow-Up für Stellvertretende Leitungen**

Name	
Einrichtung:	Kath. Kindergarten
Wunschtermin Coaching:	<input type="checkbox"/> 22. Oktober 2018 vormittags (8.30 – 12.30 Uhr) <input type="checkbox"/> 22. Oktober 2018 nachmittags (13.30 -17.30 Uhr) <input type="checkbox"/> 23. Oktober 2018 vormittags (8.30 – 12.30 Uhr) <input type="checkbox"/> 23. Oktober 2018 nachmittags (13.30 -17.30 Uhr) <input type="checkbox"/> 5. November 2018 vormittags (8.30 – 12.30 Uhr) <input type="checkbox"/> 5. November 2018 nachmittags (13.30 -17.30 Uhr)

→ bitte bis 15. Mai 2018 per Mail an [info@vst-obrigheim.de](mailto:info@vst-obrigheim.de)